

### **Zertifizierung Ökoprofit**

Am 20.03.2024 ist das Projekt ÖKOPROFIT® im Kreis Lippe erfolgreich mit der Auszeichnungsveranstaltung abgeschlossen worden. Neun teilnehmende Betriebe mit insgesamt zehn bewerteten Standorten konnten in diesem Rahmen über ein Jahr lang Maßnahmen im Bereich des betrieblichen Umweltmanagements entwickeln, um die Veränderungen dauerhaft in die Unternehmensabläufe zu implementieren. Und die St. Elisabeth Stiftung hat ebenfalls mit ihren Standorten Haus am Dolzer Teich und Palaisstraße 27 erfolgreich teilgenommen. Bei einer Feierstunde überreichte Landrat Dr. Axel Lehmann die Abschlussurkunden. Nun gilt es, die gewonnenen Erkenntnisse weiterzuentwickeln und das Thema Nachhaltigkeit im Blick zu halten.

### **Stadtradeln 2024**

Auch in diesem Jahr hat die St. Elisabeth Stiftung wieder ordentlich in die Pedale getreten und beim Stadtradeln teilgenommen. Insgesamt haben 37 Radler:innen genau 11.110 Kilometer mit dem Rad zurückgelegt und hinter Weidmüller, dem VRK Detmold sowie dem ADFC Detmold einen super 4. Platz von 59 Teams erreicht. Die St. Elisabeth Stiftung wird für je 100 gefahrene Kilometer jeweils einen Setzling/Baum - 125 Bäume (500,00€) - für den Zukunftswald Grotenburg spenden.

### **Neuwahl der MAV**

Am 14.03.2024 haben an drei Standorten der Stiftung MAV-Neuwahlen stattgefunden. MAV-Wahlen durchzuführen ist mit vielfältigen Vorbereitungen verbunden, die vom Wahlausschuss getätigt werden. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Mitglieder des Wahlausschusses, die sich bereit erklärt haben, diese doch sehr umfangreiche Aufgabe zu übernehmen. Nach der Wahl hat am 22.03.2024 die konstituierende Sitzung mit der Übergabe der Wahlunterlagen an die MAV stattgefunden. Gerade in so herausfordernden Zeiten wie diesen ist es wichtig, eine gut funktionierende MAV zu haben, die bereit ist, die Interessen der Belegschaft zu vertreten und ihre Mitwirkungsrechte zu nutzen. Wir

sind bereit und stellen uns den zukünftigen Aufgaben im Rahmen der vertrauensvollen Zusammenarbeit.

### **Quartalstreffen neuer Mitarbeiter:innen**

Erstmals im Mai haben sich die neu eingestellten Mitarbeiter:innen des ersten Quartals 2024 zu einem gemeinsamen Willkommensfrühstück mit den Bereichsleitungen der Stiftung getroffen. Die neuen Kolleg:innen wurden nochmals willkommen geheißen und bei einem gemütlichen Frühstück wurde sich zu den Angeboten der Stiftung und der ersten Zeit im jeweiligen Arbeitsbereich ausgetauscht. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Termin.

### **Kinderschutz ist unsere gemeinsame Aufgabe**

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen ist uns in allen Fachbereichen besonders wichtig. Im Fachbereich 3 stationäre Kinder- und Jugendhilfe haben daher Heike Starke und Mia Dreessen die Ausbildung der Caritas zur Präventionsfachkraft absolviert. Des Weiteren finden regelmäßige Treffen mit Mitarbeiter:innen aller Wohngruppen statt, bei denen die Themen Partizipation und Prävention im pädagogischen Alltag bearbeitet werden. Besonders spannend war, zu überlegen wie wir die Kinder und Jugendlichen an möglichst vielen Entscheidungen aktiv beteiligen können. Auch die Einführung des intern erarbeiteten Medienkonzeptes trägt zum Schutz der jungen Menschen bei. Im Herbst soll dann endlich das sexualpädagogische Konzept vorgestellt werden.

### **KiJuFa: Ein Gefühl für Regen**

Am 18.06.2024 startete der Betriebsausflug der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe mit einer kleinen Wanderung rund um das Freilichtmuseum. Nach anfänglich enttäuschend gutem Wetter, zeigten sich nach etwa der Hälfte des Weges die ersten Regenwolken und schon begann es auch wunderschön zu tröpfeln und zunehmend stark zu regnen. Auf der zweiten Hälfte wurden wir also mehr oder weniger (je nach Ausstattung – von kurzer Hose und T-Shirt bis Regenjacke und Schirm) nass. ☺ An der Jugendherberge angekommen, wurden

Haare und Bekleidung geföhnt, bevor wir uns bei sehr leckerem Essen stärken konnten. Vanessa, Nadine, Jessica und Rabea räumten bei unserem Spiel rund um die Stiftung und weitere Kenndaten wertvolle Preise ab und wir „störten“ mit der mitgebrachten Party-Box erfolgreich die anderen Gäste. ☺ Nach einem Match Beachvolleyball und einem erfolglosen Versuch im Speedminton gingen wir mit feuchten Haar, Sand in den Schuhen und Salz auf der Haut glücklich nach Haus.

### **Sommerferien in der OGS**

Die Schulferien bieten Kindern eine wohlverdiente Pause vom schulischen Alltag und die perfekte Gelegenheit, neue Erfahrungen zu sammeln und spannende Abenteuer zu erleben. Daher haben sich die Offenen Ganztagschulen der St. Elisabeth Stiftung, wie jedes Jahr, ein buntes Ferienprogramm überlegt, um den Kindern eine abwechslungsreiche und entspannte Zeit zu beschern. An dem jeweiligen Standort werden verschiedene Aktionen und Ausflüge geplant, sodass für jeden etwas dabei ist. So dürfen sich die Kinder zum Beispiel, bei Bastel- und Spielangeboten frei entfalten, bei warmen Temperaturen eine Wasserschlacht veranstalten oder Freundschaftsarmbänder knüpfen. Auch der Nachhaltigkeitsgedanke findet Platz, sodass aus verschiedenen Verpackungsmaterialien kleine Kunstwerke entstehen sollen. Für viele Kinder sind die Tagesausflüge ein besonderes Highlight. Tierfreunde erfreuen sich besonders am Zoobesuch oder einem Ausflug zur Straußenfarm nach Belle. Die Abenteuer werden im „Magischen Wald“ voll auf ihre Kosten kommen, ein Outdoor-Adventure-Game, das von Helden e.V. angeboten wird. Auf dem Rolfschen Hof dürfen einige Kinder die Natur des Teutoburger Walds erforschen, während es im Freizeitpark in erster Linie um Action und Spielspaß gehen wird. Wir sind auf jeden Fall schon sehr gespannt und wünschen allen Kindern und Kolleg:innen jede Menge Spaß und eine unbeschwernte Sommerzeit!

### **Jahresabschluss der Azubi-Runde**

Der diesjährige Jahresabschluss unserer Auszubildenden aus allen Fachbereichen fand am 14. Juni 2024 im Superfly in Bielefeld statt. Seit Sommer 2023 fanden vier Treffen unter Anleitung der pädagogischen Leitungen Heike Starke und Heike Rosner statt, bei denen die insgesamt 17 jungen Menschen sich selbst, einander und natürlich die gesamte Stiftung kennenlernen konnten. Sie erhielten fachliches Input u.a. zu den Themen „Trauma“ und „Strategien zur Deeskalation“ aber auch die Gelegenheit zur Reflektion des pädagogischen Alltages. Beim gemeinsamen Ausflug in den Trampolinpark hatten alle viel Freude und die Pizza schmeckte nach der vielen Bewegung gleich doppelt so gut. Wir freuen uns, dass einige Azubis als neue Kolleg:innen bei uns bleiben und all denen, die noch weitere, andere Erfahrungen sammeln wollen, wünschen wir von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

### **50 Jahre Haus am Dolzer Teich**

... ein ganz besonderes Jubiläum stand am Sonntag, den 23.06.2024 für das Haus am Dolzer Teich an: nach monatelanger Vorbereitung wurde das 50-jährige Bestehen des Hauses gemeinsam am Nachmittag mit Bewohner:innen, Angehörigen, Mitarbeiter:innen und geladenen Gästen gefeiert. Musikalische Untermalung gab es vom Orchester Vahlhausen, das alle Anwesenden begeisterte. Weitere besondere Momente lieferten die tierischen Besucher:innen und der Zauberer. Für das leibliche Wohl wurde mit verschiedenen Stationen bestens gesorgt. Spaß, gemeinsame Zeit und schöne Augenblicke standen an diesem Tag im Vordergrund. Vielen Dank für diesen tollen Tag und an alle Beteiligten für Ihr Mitwirken!

### **Ehrenamt in der Altenhilfe**

Heute gibt es mal wieder ein Update zum Ehrenamt in der Altenhilfe: Insgesamt gibt es zurzeit 32 Ehrenamtliche, die sich in Detmold und Bad Meinberg ehrenamtlich engagieren. Dabei schenken sie unseren Bewohner\*innen u.a. Zeit, unternehmen mit ihnen Rikschafahrten, musizieren, führen Arztbegleitungen durch oder kochen und backen mit und für sie. Im Zuge

der Neustrukturierung des Ehrenamtes 2022 wurde vor allem die Wertschätzung in den Fokus gestellt. So gibt es bspw. einmal im Jahr einen Ausflug: Im August geht es daher mit unseren Ehrenamtlichen erst zum Grillen in den Garten vom Haus St. Elisabeth und anschließend zu Sister Act auf der Freilichtbühne Bellenberg. Wir sind sehr froh und dankbar über jeden Einzelnen, haben aber auch noch eine Menge Platz in unserer kleinen Ehrenamtsfamilie! 😊 Vielleicht kennt ihr ja noch jemanden, der sich engagieren möchte oder, von dem ihr denkt, er oder sie sollte sich vielleicht bei uns engagieren. Gerne hätten wir z.B. mehr Unterstützung im Bereich der Tierbesuche, bei Arztbegleitungen, in Gartenprojekten, bei Bastel- und Kreativangeboten oder aber auch in allen anderen Bereichen. Rückmeldungen hierzu gerne an Regina Driedger oder Anna-Lena Wessel.

#### **Küchennutzung Haus am Kurpark**

Im Haus am Kurpark wird wieder in der Großküche gekocht. Das Unternehmen Exklusiv Catering, das unter anderem unsere Offenen Ganztagschulen in Detmold mit Schulessen versorgt, hat am 1. Juni 2024 die Großküche wieder reaktiviert.

#### **Bewohner:innenausflug Haus St. Elisabeth**

„Eine Seefahrt, die ist lustig...“ Für die Bewohner\*innen vom Haus St. Elisabeth ging es am 7. Mai 2024 auf große Reise: Bereits zum zweiten Mal fand der große Bewohner:innenausflug statt. Dieses Jahr ging es zunächst mit dem Bus nach Schieder und dort mit einem Rundfahrtsschiff über den Schiedersee. Nach der Rückfahrt wurde dann noch gemeinsam mit allen Bewohner:innen, auch mit denen die an dem Ausflug nicht teilnehmen konnten und wollten, im Garten gegrillt. Was für ein toller Tag! 😊 Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viel Freude so eine „Reise“ bei den Bewohner:innen auslöst: Viele, strahlende Gesichter waren zu sehen und die Bewohner:innen sind noch einmal so richtig aufgeblüht. Wir freuen uns daher jetzt schon auf den Ausflug im nächsten Jahr. 😊

#### **Sommerfest im Haus St. Elisabeth**

„Endlich wieder Sommerfest“ ...hieß es am 12. Juni 2024 im Haus St. Elisabeth. Nach langem Hin und Her und viel Bangen setzte sich an diesem Tag sogar die Sonne durch und es konnte im, mit viel Liebe zum Detail, geschmückten Garten gefeiert werden. Da fühlten sich sogar die 15 Grad auch nicht mehr kalt an. Gemeinsam konnten Bewohner:innen, Angehörige, die Mieter des Haus am Kurparks sowie die Mitarbeiter:innen einige, gesellige Stunden bei Kuchen- und Grillbuffet verbringen. Dabei gab es auch viel zu entdecken: Ein Musiker sorgte für musikalische Unterhaltung, in einer Fotobox konnten Erinnerungsbilder gemacht werden und mit der Rikscha konnte Bad Meinberg erkundet werden. Was für ein toller Tag! 😊

#### **Großes Herz für die Kleinsten**

Die Betreuung von Kindern beginnt im Fachbereich 4 Pflegefamilien bereits bei den Jüngsten. So werden auch Säuglinge und Kleinkinder vorübergehend in unseren Bereitschaftspflegefamilien versorgt, wenn dies aus unterschiedlichen Gründen in ihrer eigenen Familie nicht möglich ist. In dieser schwierigen Zeit brauchen sie besonders viel Aufmerksamkeit, Zuwendung und Sicherheit. Auch sind wichtige Termine bei Ärzten oder zur Diagnostik wahrzunehmen. Diese, sehr anspruchsvolle, Betreuungsaufgabe leisten die Bereitschaftspflege-Familien und werden dabei von unseren Berater:innen fachlich begleitet und unterstützt. Wir freuen uns, dass seit Anfang diesen Jahres das bestehende Konzept überarbeitet wird.

#### **Per Du mit dem Computer**

In manchen Bereichen unserer Stiftung wird ein (Groß-)Teil der Arbeit schon seit Jahren am bzw. mit dem Computer erledigt. Nicht nur die Verwaltung, sondern auch Bereiche, wie die Altenhilfe und die stationäre Jugendhilfe nutzen neben verschiedenen anderen Programmen auch die Software Vivendi u.a. zur Dokumentation. Neu auf den Weg machen sich aktuell die Familienambulanz und die Pflegefamilien, die ab 2025 mit der Einführung der Software bestehende Systeme ergänzen oder ersetzen wollen. Die Einführung

und Umstrukturierung hat das Ziel, so viel Zeit, wie irgend möglich, für das Wesentliche zu haben: die Menschen, die wir begleiten und unterstützen.

### **Projekt Nutzgarten in Siebenstein**

Im letzten Herbst entwickelten die Kinder der heilpädagogischen Gruppe Siebenstein und die Mitarbeiter:innen die Idee, auf dem Gelände der Gruppe einen kleinen Nutzgarten anzulegen. Die ersten Vorbereitungen dafür wurden vor dem Winter umgesetzt, wichtige weitere Arbeiten starteten im Frühling. Zwiebeln, Kartoffeln, Möhren und Erdbeeren sollten wunderbar wachsen und wurden sorgfältig eingepflanzt. Der Besuch vierbeiniger ungebetener Gäste aus dem naheliegenden Wald machte jedoch noch weitere Maßnahmen notwendig. ☺ Warum Gartenarbeit mit Kindern? Kinder lernen, kreativ zu denken und Lösungen für Probleme wie Platzmangel, Schädlinge oder Pflanzenkrankheiten zu finden. Verbundenheit mit der Natur: Gartenarbeit hilft Kindern, eine Beziehung zur Natur zu knüpfen und ein Bewusstsein für die Umwelt zu entwickeln. Das Projekt bringt allen Beteiligten viel Freude!